

Endlich eine moderne Lasertherapie: FiLaC bei Anal- und Steißbeinfisteln und Akne Inversa

Neue Lasermethode FiLaC von biolitec in der Proktologie bei Anal- und Steißbeinfisteln – Vermeidung von Schädigung des Schließmuskels und nachhaltige Heilung – Auch kompliziert verlaufende Fisteln und neuerdings auch Akne Inversa erfolgreich behandelbar – Bei Fistel-Behandlung kurze Heilungsdauer und nahezu schmerzfrei

Jena, 23.09.2019 – Mehr als jeder zweite Erwachsene leidet im Laufe seines Lebens unter Darmproblemen – manche sprechen sogar von bis zu 70 Prozent, die irgendwann in ihrem Leben an einer proktologischen Erkrankung leiden. Niemand spricht gerne über Hämorrhoiden, Analfisteln, Analfissuren und Steißbeinfisteln und nur wenige wissen, was für ein Facharzt für derlei Beschwerden zuständig ist. Dabei ist es gerade bei diesen Erkrankungen enorm wichtig, frühzeitig zu einem Proktologen zu gehen. Bleiben die Beschwerden zu lange unbehandelt, wird das Problem nicht nur größer, sondern kann auch chronisch werden. Mit Salben und Bädern sind Fisteln nicht beizukommen.

Fisteln am Anus (Analfisteln) und unterem Rücken (Steißbeinfisteln) sind unangenehm und heilen schlecht. Das entzündliche Gewebe innerhalb der Fistelhöhle und der Fistelgänge besteht aus einem speziellen Gewebe (Epithelgewebe), das nicht von selbst heilen kann und deswegen komplett entfernt werden muss. Das Problem herkömmlicher Operationen sind die Verletzung des Schließmuskels und eine langwierige Heilung mit nicht selten wiederkehrenden Fisteln. Mit der Lasertherapie FiLaC von biolitec ist es möglich, die Fisteln und Fistelgänge von innen zu bestrahlen. Diese werden vom Körper selbst abgebaut. Dadurch bleibt der Schließmuskel unverletzt und die Entzündung wird vollständig entfernt. Dies hat weniger Nebenwirkungen und einen deutlich verkürzten Heilungsverlauf zur Folge.

Die vom Medizintechnik-Pionier biolitec entwickelte Lasermethode FiLaC wird darüber hinaus bei immer mehr und zunehmend komplexeren proktologischen Erkrankungen erfolgreich als Therapie eingesetzt. Neben Analfisteln, Analfissuren und Steißbeinfisteln können auch kompliziert verlaufende z.B. urethroperineale Fisteln (zwischen Anus und äußeren Geschlechtsorganen verlaufende Fisteln) und neuerdings auch Akne Inversa mit der minimal-invasiven, gewebeschonenden Lasermethode erfolgreich behandelt werden. Bei diesen Fisteln kann die vollständige Abheilung bei Erhalt der Kontinenz erreicht werden.

Bei Akne Inversa ergänzt die Laserbehandlung die umfassenden und sorgfältig zu treffenden ganzheitlichen Behandlungsmaßnahmen. Hier wird mit dem Laser erkranktes Gewebe verödet, ohne dieses herauszuschneiden zu müssen. Gerade bei der chronisch entzündlichen Erkrankung Akne Inversa, die sich in der Regel an Achselhöhlen, in der Lendengegend und am Genitalbereich sowie den Innenseiten der Oberschenkel zeigt, bedeutet dies einen wichtigen Fortschritt in der schwierigen Behandlung.

Bei Anal- und Steißbeinfisteln ist die Behandlung nahezu schmerzfrei, dauert nur wenige Minuten und kann ambulant durchgeführt werden. In den ersten drei Tagen nach der Operation werden in der Regel wenig bis keine Schmerzmittel mehr

PRESSEINFO

biolitec AG

Untere Viaduktgasse 6/9
A-1030 Wien

benötigt. Nach wenigen Tagen können die Patienten wieder ihren alltäglichen Tätigkeiten nachgehen.

Für weitere Informationen zur FiLaC-Therapie besuchen Sie bitte die Patientenwebseite www.info-analfistel.de. Dort können Sie sich auch in einem Arztfinder nach Eingabe Ihrer Postleitzahl die nächstgelegenen Ärzte anzeigen lassen, die diese Methode anwenden.

Zum Unternehmen:

Die biolitec® ist eines der weltweit führenden Medizintechnik-Unternehmen im Bereich Laseranwendungen und der einzige Anbieter, der über alle relevanten Kernkompetenzen – Photosensitizer, Laser und Lichtwellenleiter – im Bereich der Photodynamischen Therapie (PDT) verfügt. Neben der lasergestützten Behandlung von Krebserkrankungen mit dem Medikament Foscan® erforscht und vermarktet die biolitec® vor allem minimal-invasive, schonende Laserverfahren. ELVeS® Radial® (Endo Laser Vein System) ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Lasersystem zur Behandlung der venösen Insuffizienz. Der neue LEONARDO®-Diodenlaser von biolitec® ist der erste universell einsetzbare medizinische Laser, der über eine Kombination von zwei Wellenlängen, 980 nm und 1470 nm, verfügt und fachübergreifend verwendbar ist. In der Urologie ermöglicht die innovative Kontaktfaser XCAVATOR® in Verbindung mit dem LEONARDO® DUAL 200 Watt-Laser eine schonende Behandlung bei z.B. gutartiger Prostatavergrößerung (BPH). Speziell für die mobile Anwendung vor Ort wurde der nur 900 g leichte LEONARDO® Mini-Laser entwickelt. Schonende Laseranwendungen in den Bereichen Proktologie, HNO, Gynäkologie, Thorax-Chirurgie und Pneumologie sowie Orthopädie gehören ebenfalls zum Geschäftsfeld der biolitec®. Weitere Informationen unter www.biolitec.de.

Pressekontakt biolitec®

Jörn Gleisner

Telefon: +49 (0) 3641 / 5195336

Telefax: +49 (0) 6172/27159-69

E-mail: joern.gleisner@biolitec.com